

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 5 (1889)

Heft: 6

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verschiedenes.

Neues Verfahren der Cement-Bemalung. Die Wünschebarkeit, cementirte Bauthelle an Gebäuden etc., Gegenstände irgend welcher Art zu bemalen, ohne erst Jahr und Tag warten zu müssen, hat sich schon so oft und lebhaft geäußert, daß ein Verfahren, welches solches ermöglicht, gewiß viele interessirt. Es handelt sich hierbei in erster Linie um die Herstellung einer porösen Oberhaut, deren chemische Beschaffenheit die Silikatbildung bei der sogenannten stereochromatischen Bemalung unterstützt. Diese Oberhaut wird deshalb nach der „Deutschen Töpfer- u. Ziegler-Zeitung“ aus dem sog. Polychromement, 2—3 mm stark, zugleich mit der unteren, aus der gewöhnlichen Cementmischung bestehenden Fußschicht hergestellt. Nachdem dieser Fuß, den man am Besten mit einem Filzbreite glättet, etwa vier Wochen oder länger vollendet und während dieser Frist nach Möglichkeit angefeuchtet und gegen direkte Sonnenstrahlen geschützt worden ist, damit durch gleichmäßige Erhärtung Haarrisse vermieden werden, wäscht man ihn mit Kieselfluorwasserstoffsäure ab, überstreicht ihn mit einer Wasserglaslösung, gibt ihm den aus haltbaren Farben hergestellten Anstrich in der gewöhnlichen Weise und fixirt diesen endlich mit Firnisswasserglas. Bei dem Bestreichen mit der Farbe ist der Malgrund vorher anzufeuchten. Das Fixiren erfolgt zunächst durch Anspritzen mittelst der bekannten Apparate, alsdann durch Ueberstreichen, bis die gewünschte Festigkeit der Farben erreicht ist.

Der in dieser Weise hergestellte Malgrund eignet sich auch vorzüglich für dekorative Malereien aller Art an Facaden und im Inneren der Gebäude, da er einen schönen, gleichmäßig reinen Sandsteinton hat. Er kann ebenso zur Herstellung dem Wetter ausgesetzter monumentaler Malereien benutzt werden. Die plastischen Cementzierrathe werden in der Art hergestellt, daß man auf die innere Fläche der Form eine 2 bis 3 mm starke Schicht des Polychromementes aufträgt und alsdann den Kern des Ornamentes in feuchtem Zustande in der bekannten Weise in die Form einschlägt. Den also hergestellten Zierrathen kann man in der oben angedeuteten Weise eine vielfarbige Bemalung geben, Grenzen sind hier nicht gezogen, da alle Farben zur Verfügung stehen und wie gewöhnlich mit dem Pinsel aufgetragen werden. Selbstverständlich erfordert die Malerei auf diesem Grunde einige Übung, da kleinere Kunstgriffe wie bei jeder Technik zu erlernen sind. Doch stehen der Anwendung in weitestem Umfange nicht die geringsten Schwierigkeiten entgegen.

Ein Bauwerk der Natur.

Unsere heutige Illustration zeigt sieben Partien aus der vor ungefähr einem Jahre entdeckten Höhle von Neclère bei Bruntrut, — sieben Zimmer aus einem der interessantesten Bauwerke der Natur. Die kühnen großen Gewölbe mit riesigen Tropfsteinsäulen verschiedener Gestalt und der unterirdische See gewähren bei künstlicher Beleuchtung einen überwältigend schönen Anblick. Die ganze Höhle hat eine Länge von circa $\frac{1}{2}$ Stunde und ist eines Besuches wohl werth.

Fragen.

29. Erhält eine Zinkblechbedachung durch einen Anstrich eine längere Lebensdauer? — Wenn ja, wie muß ein solcher Anstrich ausgeführt sein?

30. Wer liefert fehlerfreie und gut trockene Alhornflecklinge? Offerten mit Preisangabe gefälligst an die Füllungsägerei Embrach.

31. Wer verfertigt Bürsten zum Anschrauben, sowie zum Reinigen von Gewehren und Bierpressionen?

32. Wer fabrizirt in der Schweiz oder Deutschland schmiedeeiserne Wasserleitungsrohre?

33. Welches Geschäft ist im Falle, Steinhauerverarbeiten in Korschachstein zu übernehmen?

34. Wer in der Schweiz liefert solide „allweggehende“ Bettrollen?

Antworten.

Auf Frage 12. Dem Wunsche des Fragestellers könnte unter Umständen entsprochen werden. Derselbe wende sich gefälligst an J. Steiner, Zillingen-Embrach (Kt. Zürich).

Auf Frage 18 diene zur Antwort, daß ich gute Blasbälle verkaufe unter jeder gewünschten Garantie.

J. G. Großmann, Niesbach.

Auf Frage 23 diene zur Antwort, daß Unterzeichneter gestanzte und verzinnete Messelohren, sowie auch verzinnete Gekengriffe billigt verfertigt.

Fr. Lienert, Eisenw.-Fabrikation, Einsiebeln.

Auf Frage 27. Buchene Rundstäbe, 80 Cm. lang und 17 Mm. dick, liefert in schönster Waare Wihl. Bille, Journierhandlung, in Winterthur.

Auf Frage 27 diene Ihnen, daß wir gewöhnliche Buchen-Rundstäbe, 80 Cm. lang, 18 Mm. dick, à 6 Stk. per Stück franco Zürich bei Bestellung von 100 Stück liefern.

Forstverwaltung der Stadt Zürich.

Auf Frage 27. Solche Rundstäbe kann ich liefern; wünsche ich dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

El. Zten, Drechsler, Unterägeri.

Submissions-Anzeiger.

Ev. Kirchenbau Nagaz. Die Erd-, Maurer- und Steinhauer-Arbeiten zum Bau der evangelischen Kirche in Nagaz werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitung (Architekt Wächter), im „Hotel National“, Zimmer Nr. 7, in Nagaz einzusehen, woselbst auch der bauleitende Architekt den 9., 10., 13. und 14. Mai anwesend ist. Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Kirchenbau Nagaz“ bis zum 22. Mai an den Präsidenten der evangelischen Kirchenvortheerschaft, Herrn Kantonsrath Fridolin Simon in Nagaz, einzureichen.

Schulhausbau Mels. Der Schulrath von Mels, Namens der Schulgemeinde Mels, bringt Donnerstag den 16. Mai, Nachmittags 2 Uhr, im „Frohinn“ dahier den Bau eines neuen Schulhauses in Dub auf öffentliche Absteigerung. Pläne, Kostenberechnung, Baubeschrieb und Bedingungen können bei Herrn Schulrathspräsident Mels zum „Frohinn“ eingesehen werden. Befähigte Uebernaahmslustige sind freundlichst eingeladen.

Schulhausbau Horn. Ueber die Abhebung von Humus, circa 1200 Quadratmeter Spatenstich (30 Centimeter tief), sowie über die Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmermannsarbeit, sowie über die Lieferung der Balken für ein neues Schulgebäude wird die Konkurrenz eröffnet. Pläne und Bedingungen können bei Herrn C. Sulzberger in Horn, ebenso bei Herrn Architekt K. Ramsperger in St. Gallen vom 8. bis 18. Mai eingesehen werden. — Offerten sind bis 21. Mai an den Präsidenten, Herrn G. W. Bourry in Horn, unter der Aufschrift „Schulhausbau Horn“ geschlossen einzuwenden.

Kirchenbau Basel. Der Regierungsrath des Kantons Basel-Stadt beabsichtigt den Bau einer neuen protestantischen Kirche in Klein-Basel und eröffnet hiemit für die Erlangung von Bauprojekten eine allgemeine Konkurrenz. (Baufkosten circa Fr. 350,000.) Das Preisgericht besteht aus 4 hiesigen Mitgliedern (wovon zwei Architekten) und 3 auswärtigen Architekten. Für 3 bis 4 Preise ist eine Summe von Fr. 6000 ausgesetzt. Konkurrenz-Programm nebst Uebersichts- und Situationsplan können beim Baudepartement des Kantons Basel-Stadt bezogen werden. Eingabetermin für die Projekte: 24. August 1889 Abends.

Kanalbaute in Neuägeri (Zug). Die Spinnerei Neuägeri bringt hiemit den Bau eines neuen ca. 775 m langen Oberkanals mit zugehörigem Wehr- und Wasserkasten für ihre Turbine zu öffentlicher Uebernaahmsbewerbung.

Die Arbeiten sind wie folgt veranschlagt:

Erdarbeiten	Fr. 12,200. —
Stollenbauten	„ 7,200. —
Wehr, Syphon, Wasserkasten etc.	„ 17,200. —
Total	Fr. 36,600. —

Uebernaahmslustige sind eingeladen, von Plänen, Bauvorschriften und Bedingungen im Bureau der Spinnerei Neuägeri Einsicht zu nehmen, woselbst sie auch ihre Angebote zur Uebernaahme der Arbeiten schriftlich und verschlossen einreichen wollen bis 15. Mai.

Kantonales Sängerkunstfest in Bischofszell. Für die Lieferung und Anbringung der zur Bedachung der Festhütte erforderlichen Theerpappe wird amni Konkurrenz eröffnet; Fläche circa 2150 Quadratmeter. Dabei ist verstanden: Erstellung bis spätestens den 8. Juni. Belassung bis Ende Juli, eventuell Ende August und Zurücknahme des Materials durch den Lieferanten. Eingabefrist

hiefür 15. Mai. Uebernahmsofferten sind zu richten an den Präsidenten des Baukomites, Herrn Baumeister Wehrli in Bischofszell.

Wenningen. Vergebung von Malerarbeit. Für Anstrich der drei Kapellthürmchen auf Gubel-Schönbrunn und Stalden, sammt Vorzeichen und Thüren, wird Konkurrenz ausgeschrieben.

Bedingungen liegen zur Einsicht auf der Kirchenraths-Kanzlei, und sind Offerten derselben verschlossen einzureichen bis 19. Mai.

Gedgenössisches Schützenfest pro 1890 in Frauenfeld.

Die Lieferung von Schützengaben, bestehend in einer größeren Zahl großer und kleiner silberner Nummernbecher, silberner Remontoir-Uhren und silberner und bronzenener Festmedaillen, wird hienit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Nähere Aufschlüsse über die Lieferungsbedingungen ertheilt Hr. C. Wogler, Präsident des Finanzkomite's, dem bezüglichliche Angebote einzureichen sind bis 30. Juni.

Bau eines Schulhauses in Ueberstorf (Freiburg) Die Maurer-, Zimmermanns- und Schreiner-Arbeiten für den Bau eines Schulhauses in Ueberstorf werden hienit zur freien Bewer-

bung ausgeschrieben. Kenntniznahme von den Bedingungen bei Jos. Schmutz, Ammann. Eingabe bis nächsten 19. Mai.

Neuer Fußboden im Schulhaus Obergösgen (Solothurn). Die Gemeinde Obergösgen läßt in ihrem Schulzimmer einen neuen Fußboden erstellen (ca. 50 m). Eingaben hiefür sind an Herrn Fr. Wiedermann, Ammann, schriftlich einzugeben, allwo die nähern Bedingungen einzusehen sind bis 12. Mai.

Burkin, Halblein und Kammgarn für Herren- und Knabenkleider à Fr. 1. 95 Cts. per Elle oder Fr. 3. 25 Cts. per Meter, garantirt reine Wolle, decatirt u. nadelfertig zitta 140 Cm. breit, versenden direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus **Dettinger & Co., Zentralfhof, Zürich.**

P. S. Muster unserer reichhaltigen Kollektionen umgehend franko.

Vollständig vorgearbeitetes Holz zu Treppen

als: Tritte, Futterbrettli, Wangen, Stageten und Geländerstücke, sowie alle auf der Maschine bearbeiteten Hölzer nach Massangabe. (869)

Des Ferneren fertige

Thüren, Fenster u. Jalousien

liefert billigst unter Garantie

E. Gouverné,
mechan. Schreinerei und Glaserei,
Buchs (St. Gallen).

Holzcement, eigenes Fabrikat in nur vorzüglicher Qualität. Amtlich geprüft, 10 Jahre Garantie für Haltbarkeit. **Schlesischer Holzcement** von Hirschberg. **Ausführung von Holzcementdächern** in allen Gegenden, unter Garantie.

Dachpappe in verschiedenen Stärken. **Papier** für Holzcement-Bedachungen.

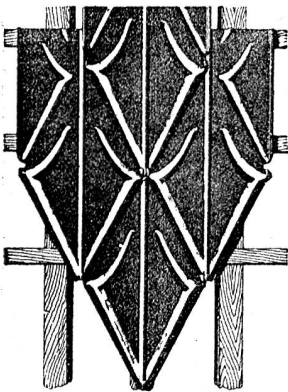
Alleräusserste Konkurrenzpreise!

Seit 15 Jahren über 700 Dächer ausgeführt.

Aeltestes und leistungsfähigstes Geschäft dieses Faches in der Schweiz.

J. Traber, Chur,

Holzcement- und Dachpappen-Fabrik, Bauspenglerei. Amtliches Gutachten, Zeugnisse, sowie jede Auskunft und Kostenvoranschläge gerne zu Diensten. (874)



A. Schulthess,
Riesbach-Zürich.

Bau-Spenglerei und Holzcementgeschäft.

Fabrikation von gepressten **Blechziegeln, Blechschindeln, Dachplatten** oder **Rippenbleche**, letztere bis auf 2 m Länge in allen Metallen für jede Art **Bedachung** und **Wandverkleidung**.

Preis-Courants u. Cataloge gratis und franko.

Billigste Preise. (854)

Billig. Für Bauunternehmer. Solid.

839] Als Spezialität empfehle meine anerkannt praktischen und solid gearbeiteten, doppelten **Kaminputzthüren** mit Rahmen von **Eisen** zu äusserst billigen Preisen.

Grössere Parthien sind fortwährend auf Lager.

T. Tobler, Schlosser, Wassergasse, ST. GALLEN.

Konkurrenz-Ausschreibung.

89] Die Hülfskassa in Grosswangen (Luzern) beabsichtigt bei ihrer Liegenschaft eine zweckentsprechende

Sennerei-Einrichtung

erstellen zu lassen und eröffnet daher für Lieferung und Erstellung eines neuen **Feuerherdes nach neuester Konstruktion mit Steinkohlenfeuerung** Konkurrenz.

Offerten sind beförderlichst einzugeben und zwar:

- für Lieferung eines neuen 1200 L. haltenden **Kessi zum Einmauern**;
- eines dito **hängend**;
- für Einrichtung vorn beschriebener **Feuerherden mit Hängkessi** und dito **Eingemauertem**;
- für gleiche, neue Feueranlage bei Gebrauch des nun in der Sennerei schon bestehenden Kessiss.

Die Arbeit ist sofort zu leisten und dafür Garantie zu bieten.

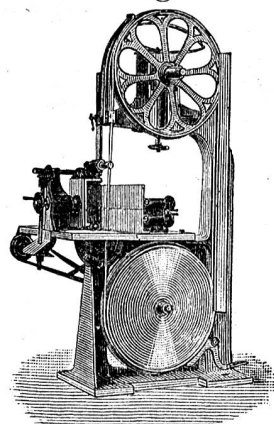
Die Verwaltung.

Joh. Weber,

Maschinenfabrik, in Wald (Kt. Zürich).

■ Holzbearbeitungs-Maschinen ■

Spezialität:
Bandsägen
f. Stämme,
3 Grössen.
f. Schreiner
3 Grössen.
Doppelte
Hobel-
maschinen,
2 Grössen.
Abricht-
maschinen,
500, 400 und
300mm breit,
mit Schutz-
vorrich-
tung; drei
Grössen.



Diplomirt
Trans-
missionen.
Circular-
säge f. alle
Zwecke,
3 Grössen.
Kehl-
maschinen
m. horizon-
taler und
vertikaler
Achse.
Sägefeil-
maschinen,
2 Grössen.
Universal-
maschinen.

Holzdrehbänke. Ganze Schreinerei-Einrichtungen.

Illustr. Preiscurant gratis u. franko.

5

Zinkornamente für Bauten aller Art, eigenes Fabrikat. Spezialität in **Dachfenstern, Dachspitzen**, Gesimse, Bekrönungen, Marquisen,

Lambrequins, Jalousie-Deckbleche, Köpfe, Rosetten, Blätter etc. **Schindeln** zu Bedachungen und Wandverkleidungen in ca. 50 Nummern. **Bade-Einrichtungen**, Badwannen, Sitz- und Fussbadwannen, Douchen, Becken.

Firma-Buchstaben, vergoldete und feine Firma-Schilder. Arbeiten nach beliebigen Entwürfen. Billigste Preise. **Album und Preiscurant** zu Diensten.

J. TRABER, Chur,

873)

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei.